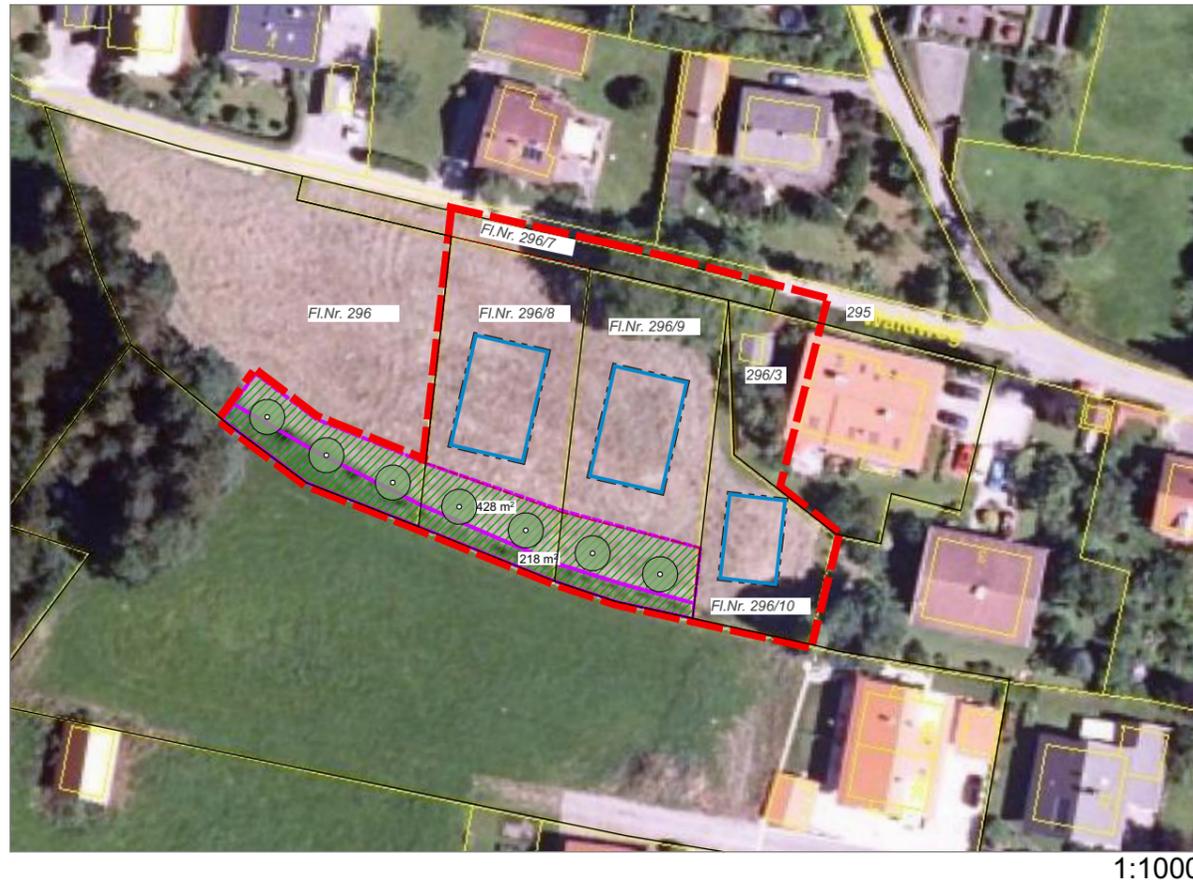


Ausgleich Berechnung + Maßnahmen



Der Ausgleichsbedarf ermittelt sich wie folgt:
 Teilfläche 296/7: 166 m² - Obstwiese
 Fläche 296/8, 296/9, 296/10 - Intensivgrünland
 Teilfläche 296/3, 295 - Bestandsfläche bereits bebaut

Eingriffsfläche (m ²)	Bewertung Arten u. Lebensräume	Wertpunkte	Beeinträchtigungsfaktor	Ausgleichsbedarf (WP)
1.779 m ²	gering	3	0,4 (GRZ)	2135
166 m ²	mittel	8	0,4 (GRZ)	532
Summe des Ausgleichsbedarfs in Wertpunkten 2667				

Aufgrund der Vermeidungsmaßnahmen (Verwendung versickerungsfähiger Beläge) wird als Planungsfaktor 5 % angesetzt. Damit ergibt sich ein Abschlag von 133 Wertpunkten, so dass für ein Ausgleichsbedarf von 2534 Wertpunkten entsteht.

Ausgleich Obstbaumreihe auf dem Baugrundstück

Ausgangszustand Ausgleichsfläche	Wertpunkte	Prognosezustand Biotop- und Nutzungstyp	Wertpunkte	Aufwertung	Fläche	Kompensationsbedarf (WP)
G11 Intensivgrünland	3	B432 Streuobstwiese mit intensiv bis extensiv genutztes Grünland	9	6	428 m ²	2568
B54 Gehölzplantagen brachgelegen	7	B432 Streuobstwiese mit intensiv bis extensiv genutztes Grünland	9	2	218 m ²	436

Summe: 3004 WP

Nach Abstimmung mit UNB: 1 WP Abzug von BNT B432 wegen dem Timelag (Entwicklungszeit des BNT lt. Ah zur Biotopwertliste) = 10-1 = 9 Wertpunkte

Fläche = Kompensationsbedarf (WP) : Aufwertung
 Summe des Ausgleichsbedarfs = 646 m²

Entwicklungsziel

Streuobstwiese mit intensiv bis extensivem Grünland.



Neupflanzung Obstbaum, Hochstamm, 3 x v., StU 10-12

Maßnahme und Pflege

- Umwandlung in eine 2-schürige extensive Wiese
- Pflanzung hochstämmiger, regional verbreiteter Streuobstsorten
- Verzicht auf jegliche Düngung (außer Baumscheiben) und Einsatz von Pflanzenschutzmittel
- zweischürige Mahd, dabei 1. Schnitt nicht vor dem 15.06.
- Abfuhr des Mähgutes
- Pflanz- und regelmäßiger Pflegeschnitt der Obstbäume, bei der Pflege von Altbäumen belassen von Biotopholz
- die Bäume sind vor Wildverbiß zu schützen und zu pfählen
- Ausfälle sind unaufgefordert zu ersetzen